

ANLAGESTRATEGIE

Der VolatilityIncome soll es dem Anleger ermöglichen im Rahmen seines Investments positive Renditen aus einer Optionsstrategie zu erzielen. Um dieses zu gewährleisten, verfolgt der Portfoliomanager eine Anlagestrategie, die sich aus der Investition in ein Basisportfolio aus Anleihen mit hoher Bonität und dem Verkauf von Put-Optionen auf Aktien- und Volatilitätsindizes weltweit ergibt. Im Zuge dieser Kombination sollen neben den Zinszahlungen aus Anleihen insbesondere Optionsprämien vereinnahmt werden. Zur Ertragssteigerung kommt im Optionsportfolio ein erhöhtes Exposure im Vergleich zur RiskProtect Strategie* zum Einsatz.

PRODUKTDATEN

ISIN	LU1678364453
WKN	A2DW0Z
Bloomberg Ticker	QCPVOIN LX
Domizil / Art	Luxemburg / FCP
Verwaltungsgesellschaft	LRI Invest S.A.
Depotbank	M.M.Warburg & CO Luxembourg S.A.
Vertr.-/ Informationsstelle D	QC Partners GmbH
Geschäftsjahr	01. Januar - 31. Dezember
Auflegungsdatum	28. Februar 2018
Fondswährung	EUR
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00% (derzeit 0%)
Verwaltungsvergütung p.a.	bis zu 1,2%*
Verwahrstellenvergütung p.a.	bis zu 0,04%
Ertragsverwendung	ausschüttend
Performance-Fee	7,5% der Outperformance ggü. der Entwicklung des Deutsche Börse EUROGOV Money Market Total Return Index

*Verwaltungsvergütung: Minimum EUR 10.000 p.a. zzgl. 500 pro Monat

ALLOKATION (Optionen [Regionen] in % von 100)

Eine Darstellung von Allokations-Werten ist aus gesetzlichen Gründen erstmals nach 12 Monaten zulässig.

GRÖSSTE OPTIONSPOSITIONEN (in % von 100)

Eine Darstellung von Allokations-Werten ist aus gesetzlichen Gründen erstmals nach 12 Monaten zulässig.

OPTIONEN IM PORTFOLIO

Eine Darstellung von Allokations-Werten ist aus gesetzlichen Gründen erstmals nach 12 Monaten zulässig.

TOP EMITTENTEN BASISPORTFOLIO

Eine Darstellung von Allokations-Werten ist aus gesetzlichen Gründen erstmals nach 12 Monaten zulässig.

RATING AUFTEILUNG BASISPORTFOLIO

Eine Darstellung von Allokations-Werten ist aus gesetzlichen Gründen erstmals nach 12 Monaten zulässig.

MONATSKOMMENTAR DES PORTFOLIOMANAGEMENTS

Die starken Schwankungen an den Börsen setzten sich auch im November fort. Die anhaltende Unklarheit über die Zustimmung zum Brexit-Abkommen und der fortdauernde Haushaltsstreit zwischen Italien und der EU sorgten temporär für deutliche Verluste an den europäischen Aktienmärkten. Der DAX (-1,66%) markierte ein neues 23-Monats-Tief und erhöhte seinen Drawdown vom Allzeithoch damit auf mehr als 19%; DJ EUROSTOXX 50 (-0,76%) und FTSE 100 (-2,07%) gaben im Monatsvergleich ebenfalls nach. An den US-Börsen sorgten die mid-term Wahlen und die Aussicht auf ein geringeres Zinstempo der Fed temporär für eine Erholung. Dennoch fiel der NASDAQ 100 Index aufgrund von Befürchtungen über eine geringere Nachfrage nach Technologieprodukten auf ein neues Korrekturtief und wurde damit gut 16% unter seinem Allzeithoch gehandelt; am Monatsende stand ein Verlust von 0,26%, während S&P 500 (+1,79%) und Russell 2000 (+1,45%) moderat zulegten. In Asien profitierten der Hang Seng Index (+6,11%) und der Hang Seng China Enterprise Index (+4,77%) von der Hoffnung auf eine Einigung im Handelsstreit zwischen den USA und China; der japanische Nikkei 225 verbesserte sich um 1,96%.

Die impliziten Volatilitäten der europäischen Indizes tendierten im November unter moderaten Schwankungen seitwärts. Dagegen kletterte in den USA die implizite Volatilität von 6-Monats-Optionen auf den NASDAQ 100 auf ihren höchsten Wert seit Anfang 2016. In Asien gingen die Volatilitätsindizes des Hang Seng Index und des Nikkei 225 mit den Kursgewinnen zurück.

Im Optionsportfolio wurden in Europa die Gewichte von DAX, DJ EUROSTOXX 50, FTSEMIB, FTSE 100 und SMI beim vorzeitigen Rollen in Optionen mit längeren Laufzeiten und niedrigeren Basispreisen verringert; dies resultierte auch in einem niedrigeren Europa-Exposure. In den USA wurden Optionen auf den NASDAQ 100 mit konstanter Gewichtung vorzeitig in längere Laufzeiten mit niedrigeren Basispreisen gerollt, Optionen auf den S&P 500 und den Russell 2000 wurden im Rahmen von Rolltransaktionen niedriger gewichtet; Ergebnis davon war ein reduziertes Amerika-Exposure. In Asien wurden die Gewichte des Nikkei 225 sowie des Hang Seng und Hang Seng China Enterprise Index ebenfalls beim vorzeitigen Rollen in länger laufende Optionen mit niedrigeren Strikes zurückgefahren; dies führte zu einem deutlich verringerten Asien-Exposure. Der durchschnittliche Sicherheitspuffer der Optionen wurde im Monatsvergleich noch einmal erhöht. Die durchschnittliche Restlaufzeit der Optionen wurde leicht verlängert.

Die Rendite deutscher Bundesanleihen ging im November deutlich zurück. In der Folge wurde die Duration des Rentenportfolios mehrfach durch den Verkauf zusätzlicher Future-Kontrakte verkürzt. Gleichzeitig weiteten sich die Renditespreads zwischen Bundesanleihen und Anleihen deutscher Bundesländer deutlich aus.

WERTENTWICKLUNG

Eine Darstellung von Performance-Werten ist aus gesetzlichen Gründen erstmals nach 12 Monaten zulässig.

KENNZAHLEN

Eine Darstellung von Performance-Werten ist aus gesetzlichen Gründen erstmals nach 12 Monaten zulässig.

KURSCHART

Eine Darstellung von Performance-Werten ist aus gesetzlichen Gründen erstmals nach 12 Monaten zulässig.

PORTFOLIOMANAGEMENT UND KONTAKT



Thomas Altmann
Head of Portfoliomanagement
Partner
Diplom-Betriebswirt (BA)
CFA-charterholder

Natascha Poggensee
Portfoliomanagerin
Bachelor of Science

Natalia Schätzle
Junior Portfolio-
managerin
Master of Science

Florian Kuhn
Junior Portfolio-
manager
Master of Science

QC Partners GmbH; Goethestr. 10; D-60313 Frankfurt am Main; Tel.: +49 (0) 69 50 5000-60; E-mail: info@qcpartners.com; www.qcpartners.com

DISCLAIMER

Dieses Factsheet wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Bei diesem Investmentfonds müssen Anleger bereit und in der Lage sein, Verluste des eingesetzten Kapitals bis hin zum Totalverlust hinzunehmen. Dieser Bericht ist kein Verkaufsprospekt und enthält kein Angebot zum Kauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebots für die vorgestellten Produkte und darf nicht zum Zwecke eines Angebots oder einer Kaufaufforderung verwendet werden. Alleinige Grundlage für den Anteilserwerb sind die Verkaufsunterlagen zum Fonds (der aktuelle Verkaufsprospekt, die „Wesentlichen Informationen für den Anleger“, der aktuelle Rechenschaftsbericht und – falls dieser älter als acht Monate ist – der aktuelle Halbjahresbericht) die bei der Verwaltungsgesellschaft, LRI Invest S.A. (9A, rue Gabriel Lippmann, 5365 Munsbach, Luxembourg; www.lri-group.lu) kostenfrei angefordert werden können. Sitzstaat des Fonds ist Luxemburg. Darüber hinaus können diese Informationen bei der Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland (QC Partners GmbH, Goethestrasse 10, D-60313 Frankfurt am Main) sowie der Informations- und Zahlstelle in Österreich (Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien) kostenlos bezogen werden. Performance-Ergebnisse der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investmentfonds zu. Insbesondere, wenn sich die Performance-Ergebnisse auf einen Zeitraum von unter zwölf Monaten beziehen (Angabe von Year-to-date-Performance, Fondsaufgabe vor weniger als 12 Monaten), sind diese aufgrund des kurzen Vergleichszeitraums kein Indikator für künftige Ergebnisse. Ausgabe- und Rücknahmespesen werden in den Performancedaten nicht mitberücksichtigt. In die Zukunft gerichtete Voraussagen und Angaben basieren auf Annahmen. Da sämtliche Annahmen, Voraussagen und Angaben nur die derzeitige Auffassung über künftige Ereignisse wiedergeben, enthalten sie natürlich Risiken und Unsicherheiten. Entsprechend sollte auf sie nicht im Sinn eines Versprechens oder einer Garantie über die zukünftige Performance vertraut werden. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Berechnungs- oder Rechenfehler und Irrtum vorbehalten. Die steuerliche Behandlung des Fonds hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Dieses Dokument ist nur für Informationszwecke bestimmt und gilt nicht als Angebot für den Kauf oder Verkauf des Fonds. Der Fonds darf weder direkt noch indirekt in den USA vertrieben noch an US-Personen verkauft werden. Dieses Factsheet richtet sich ausschließlich an „professionelle Kunden“ und „geeignete Gegenparteien“, nicht aber an Privatkunden i.S. des §31a WpHG. Für unberechtigte Nutzung übernimmt die QC Partners GmbH keine Haftung. Wir haben uns verpflichtet, den ethischen Ständesrichtlinien und Grundsätzen des CFA Instituts zu folgen.
*QCP Funds - RiskProtect - ISIN: LU0702030577